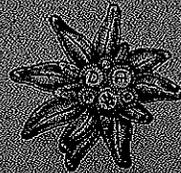


17

Bericht
der
Sektion Frankenthal
des
Deutschen u. Österreichischen
❑ **Alpen-Vereins** ❑

⌘ für die Jahre ⌘
1904 mit 1908.



1909.

Druck von Louis Göhrling & Co., Frankenthal.



Bericht

der

Sektion Frankenthal

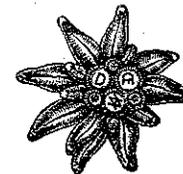
des

Deutschen u. Österreichischen

■ ■ Alpen-Vereins ■ ■

■ ■ für die Jahre ■ ■

1904 mit 1908.



1909.

Druck von Louis Göhring & Co., Frankenthal.

I. Gründung der Sektion.

Schon seit Jahrzehnten fand auch in Frankenthal der Alpinismus begeisterte Freunde und Anhänger, die in ihrer Urlaubszeit in den schönen Bergen Erholung für Geist und Körper suchten. Diese Bergfreunde waren vielfach Mitglieder auswärtiger Sektionen. Immer mehr trat jedoch das Bedürfnis nach einer eigenen Alpenvereinssektion in Frankenthal selbst hervor. Angeregt durch mehrere Mitglieder auswärtiger Sektionen fand am 9. Dezember 1903 im Café Luitpold eine Versammlung statt, in welcher darüber beraten wurde, ob es zweckmässig und erfolgversprechend wäre, eine Sektion Frankenthal zu gründen. Nachdem schon an diesem Tage über 30 Herren sich bereit erklärten, einer zu gründenden Sektion Frankenthal beizutreten, wurde beschlossen auf den 16. Dezember 1903 eine Gründungsversammlung einzuberufen. Die notwendigen Vorarbeiten hierfür wurden einem Komitee übertragen, das aus folgenden Herren bestand:

Dr. Kühn, kgl. Landgerichtsarzt,
Trautmann, Institutsdirektor,
Kling, Vorstand der Taubstummenanstalt,
Dr. Zorn, pr. Arzt.

Am 16. Dezember 1903 wurde dann im Café Luitpold die

Sektion Frankenthal des

Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins

gegründet. Die Zahl der Mitglieder betrug an diesem Tage 40. In der Gründungsversammlung wurden sogleich die Statuten beraten und festgelegt.

Die junge Sektion fasste in der hiesigen Bevölkerung bald festen Fuss und ihre Mitgliederzahl stieg von Jahr zu Jahr. Dieselbe betrug:

Ende 1904:	69 Mitglieder,
„ 1905:	100 „
„ 1906:	113 „
„ 1907:	124 „
„ 1908:	131 „

II. Der Ausschuss und seine Tätigkeit.

1904.

Der Ausschuss setzte sich zusammen aus:

Vorstand: Herr Dr. M. Kühn, kgl. Landgerichtsarzt,
Schriftführer: Herr Dr. L. Zorn, pr. Arzt,
Rechner: Herr H. Perron, Bankier,
Beisitzer: Herr J. Kling, Vorstand der Taubstimm-
Anstalt,
Herr V. Trautmann, Institutsdirektor,
Herr A. Foohs, kgl. Landgerichtsdirektor,
Herr C. Redenbacher, kgl. Bezirksamts-
assessor.

Ausschusssitzungen wurden 11 abgehalten.

1905.

Die Zusammensetzung des Ausschusses blieb dieselbe.
Es waren 11 Ausschusssitzungen nötig.

1906.

Die Zusammensetzung ändert sich nur insofern, als
an Stelle des verzogenen Herrn Assessors Redenbacher
als Beisitzer Herr Staatsanwalt Jak. Michel trat. —
Der Ausschuss tagte 4 mal.

1907.

Bei den Beisitzern trat nur insofern eine Aenderung
ein, als an die Stelle der zurückgetretenen Herren Traut-
mann und Foohs als Beisitzer Herr Staatsanwalt
Gg. Weicht und Herr Prokurist W. Kirsch traten. —
6 Ausschusssitzungen wurden abgehalten.

1908.

Das Anwachsen der Sektion machte die Erweiterung
des Ausschusses nötig; es wurden 2 neue Stellen geschaffen:
ein 2. Schriftführer und ein Bibliothekar. Der Ausschuss
setzte sich also zusammen:

Vorstand: Herr Dr. M. Kühn, kgl. Landgerichtsarzt,
1. Schriftführer: Herr Dr. L. Zorn, pr. Arzt,
2. Schriftführer: Herr Dr. H. Friedrich, kgl. Lokal-
schulinspektor,
Rechner: Herr Hreh. Perron, Bankier,

Bibliothekar: Herr P. Weber, Lehrer,
Beisitzer: Herr Joh. Kling, Vorstand der Taubstimm-
Anstalt,
Herr Jak. Michel, kgl. Staatsanwalt,
Herr Gg. Weicht, kgl. Staatsanwalt,
Herr W. Kirsch, Prokurist.

Es wurden 11 Ausschusssitzungen abgehalten.

III. Vorträge.

1904.

- 8. Januar: Herr Taubstimmlehrer Deininger (in
Vertretung des Herrn Taubstimmlehrers Dör-
reich):
„Von Zürich bis Pontresina“.
- 26. Februar: Herr Privatdozent Dr. Völcker aus Hei-
delberg:
„Wintertouren im Hochgebirge“.
- 25. März: Herr Dr. phil. Osk. Perron:
„Aus meiner Münchener Studienzeit“.
„Bilder aus dem Kaisergebirge“.
- 22. April: Herr Zollassistent Nieberl:
„Karwendelfahrten“.
- 14. Oktober: Herr Dr. phil. Osk. Perron:
„Die Zugspitze“.
- 18. November: Herr Zollassistent Nieberl:
„Skifahrten am Arlberg und im Fervall“.

1905.

- 20. Januar: Herr Ingenieur Völcker:
„Vier Wochen in Amerika“.
- 10. März: Herr Zollassistent Nieberl:
„Touren in der Dauphine und der Brenta“.
- 12. April: Herr Rechtsanwalt Dr. Mayer:
„Schiller und die Alpenwelt“.
- 27. Oktober: Herr Zahnarzt Wickel:
„Reisebilder aus Norwegen“.
- 21. November: Herr Vorstand Kling:
„Die nähere und weitere Umgebung Füssens“.
- 15. Dezember: Herr R. Rauch aus Worms:
„Eine Jungfraubesteigung im Winter“.

1906.

- 9. Februar: Herr Direktor Eccard:
„Traversierung der Rosengartenspitze“.
- 16. März: Herr Lokalschulinspektor Dr. Friedrich:
„Touren im Rhätikon“.
- 6. April: Herr Dr. phil. Osk. Perron:
„Touren im Ortlergebiet“.
- 14. Oktober: Herr Taubstummenlehrer Deininger:
„Unter der Hapagflagge nach Norwegen“.
- 16. November: Herr Staatsanwalt Dr. Mugler:
„Winklerturm und Fünffingerspitze“.

1907.

- 1. März: Herr Rechtsanwalt Dr. Mayer:
„Ueber den Becher und die beiden Feuersteine zum Wilden Freiger“.
- 22. März: Herr Landgerichtsarzt Dr. Kühn:
„Alpine Erinnerungen aus dem Jahre 1904“.
- 19. April: Herr Taubstummenlehrer Barbier:
„Von der Zugspitze bis Venedig“.
- 18. Oktober: Herr Lehrer Weber:
„Zimba und Scesaplana“.
- 14. November: Herr Oberingenieur Weidmann:
„Wanderungen im Berner Oberland“.

1908.

- 24. Januar: Herr Reallehrer Kleiber:
„Bilder aus dem Allgäu“.
- 27. März: Herr Gymnasiallehrer Dr. Radina:
„Auf dem vulkanischen Boden der Rhön“.
- 16. Oktober: Fräulein Lehrerin Gedde:
„Unser Sektionsausflug ins Allgäu“.
- 13. Novemb.: Herr Gymnasialassistent Baumgartner:
„Touren im Engadin“.
- 11. Dezember: Herr Rechtsanwalt Dr. Mayer:
„In der Geisslergruppe“.

Die Vorträge erfreuten sich durchwegs eines recht guten Besuches und fanden den Beifall der Hörer. Die meisten Vorträge fanden mit Lichtbildern statt. Den Referenten sei an dieser Stelle für ihre Mühewaltung nochmals der beste Dank der Sektion ausgedrückt.

IV. Ausflüge.

- 1904, 13. März. Führung: Herr Heinrich Perron.
Neustadt — Wolfsburg — Forsthaus Rotsteig — Dürkheim.
- „ 15. Mai. Führung: Herr Heinrich Perron.
Weidenthal — Siegfriedsbrunnen — Drachenfels — Isenach — Höningen.
- „ 25. September. Führung: Herr Heinrich Perron.
Bensheim — Fürstenlager — Auerbacher Schloss — Melibokus — Iugenheim.
- 1905, 26. März. Führung: Herr Heinrich Perron.
Dürkheim — Limburg — Hardenburg — Heidenfels — Höningen.
- „ 21. Mai. Führung: Herr Heinrich Perron.
Edenkoben — Schänzel — Königsmühle — Neustadt.
- „ 25. Juni. Führung: Herr Heinrich Perron.
Frankenstein — Schwarzsohl — Esthal — Lambrecht.
- „ 17. September. Führung: Herr Heinrich Perron.
Langmeil — Falkensteiner Tal — Donnersberg — Kirchheimbolanden.
- 1906, 11. Februar.: Führung: Herren Hch. Perron und von Traitteur.
Heidelberg — Kohlhof — Molkenkur — Heidelberg.
- „ 18. März. Führung: Herren Ochsenreither und Carnier.
Dürkheim — Wachenheimer Tal — Eckkopf — Stabenberg — Königsbach.
- „ 20. Mai. Führung: Herren Carnier und Fell.
Albersweiler — Kreuzfels — Heldenstein — Königsmühle — Neustadt.
- „ 17. Juni. Führung: Herren Wilhelm Kirsch und Heinrich Perron.
Obertal — Gertelbach — Sand — Badener Höhe — Gerolsauer Wasserfall — Baden-Baden.

- 1906, 7. Oktober. Führung: Herren Schönmetzer und von Traitteur.
Landau — Madenburg — Trifels — Annweiler.
- „ 18. November. Führung: Herren Buff und Fell.
Heidelberg — Pfalzgrafenstein — Neckargemünd — Heidelberg.
- 1907, 24. Febr. Führung: Herren Weber u. Barbier.
Freinsheim — Peterskopf — Dürkheim.
- „ 21. April. Führung: Herren Rosbacher und von Traitteur.
Deidesheim — Stabenberg — Pfälzer Waldhaus — Stoppelkopf — Lambrecht.
- „ 26. Mai. Führung: Herren Kleiber und von Traitteur.
Neustadt — Kalmit — Hellerplatz — Lambrecht.
- „ 23. Juni. Führung: Herren Deininger und Ochsenreither.
Kaltenbach — Rothenstein — Gräfenstein — Hermersberger Hof — Hauenstein — Annweiler.
- „ 6. Oktober. Führung: Herren Dr. Radina und Zeitler.
Dürkheim — Hardenburg — Rahnfels — Höningen.
- 1908, 29. März. Führung: Herren Buff und von Traitteur.
Dürkheim — Eckkopf — Pfälzer Waldhaus — Weinbiet — Wolfsburg — Neustadt.
- „ 24. Mai. Führung: Herren Fell und Zeitler.
Dürkheim — Kehrlichbannichts — Drachenfels — Lambrecht.
- „ 4. Oktober. Führung: Herren Buff und Kleiber.
Maikammer — Kalmit — Maxburg — Neustadt.

Vorbereitung und Führung der Ausflüge lag in den beiden ersten Jahren ausschliesslich in den Händen des Herrn Bankier Perron. In der Generalversammlung des Jahres 1905 wurde auf dessen Antrag zum ersten Male ein besonderer Touren-Ausschuss gewählt. Aus der Wahl gingen hervor:

Perron, Heinr., Bankier, als Vorsitzender,
Wiest, Ernst, kgl. Notar und Justizrat, Beisitzer,
Fell, Ludwig, kgl. Landgerichtsrat, Beisitzer,

von Traitteur, Friedrich, Ingenieur, Beisitzer,
Carnier, Reallehrer, Beisitzer,
Ochsenreither, kgl. Sekretär, Beisitzer.

Seitdem befasst sich dieser Ausschuss mit der Vorbereitung der Ausflüge, wozu er teils aus seiner Mitte, teils aus der übrigen Mitgliederschaft unserer Sektion stets geeignete Herren zu finden wusste, die sich dem Amte eines Führers unterzogen und die damit verbundenen Arbeiten und auch Ausgaben in dankenswerter Weise auf sich nahmen.

Dieser Ausschuss wurde seither in den alljährigen Generalversammlungen durch Zuwahl vervollständigt und bestand zuletzt aus den Herren:

Perron, Heinrich, Bankier, Vorsitzender,
Wiest, Ernst, kgl. Notar und Justizrat, Beisitzer,
Fell, Ludwig, kgl. Landgerichtsrat, Beisitzer,
von Traitteur, Friedrich, Dipl.-Ing., Beisitzer,
Buff, kgl. Staatsanwalt, Beisitzer,
Baudoin, kgl. Kanzleirat, Beisitzer,
Suckfüll, Reallehrer, Beisitzer.

Zu erwähnen ist noch, dass im Jahre 1907 von Fräulein Paula Glaser als Abzeichen für die jeweiligen Führer zwei prachtvoll gestickte Armbinden gestiftet wurden, wofür der freundlichen Geberin auch hier der gebührende Dank ausgesprochen sei. —

Den Glanzpunkt der Ausflüge bildete eine Wanderung im Allgäu, an der sich 4 Damen und 5 Herren beteiligten und die folgendermassen verlief:

3. Aug. 1908: Zusammenkunft in Immenstadt, Fahrt nach Blaichach, Aufstieg zum Grüntenhaus (1536 m).
4. „ „ Grüntengipfel (1739 m); Abstieg nach Burgberg; Fahrt von Sonthofen nach Oberstdorf; von da zum Nebelhornhaus (1929 m).
5. „ „ Nebelhorngipfel (2224 m), dann Höhenweg: Nebelhornhaus — Laufbachsattel — Prinz-Luitpoldhaus (1847 m).
6. „ „ Hochvogel (2589 m); Abstieg über den Bäumenheimerweg nach Hinterhornbach (1000 m).
7. „ „ Ueber die Schöneckerscharte zur Hermann-von-Barth-Hütte (1846 m).

8. Aug. 1908: Aufenthalt auf dieser Hütte.
9. „ „ Krottenkopf (2646 m), Kemptener Hütte (1846 m).
10. „ „ Mädelegabel (2646 m), Heilbronner Weg, Hohes Licht (2687 m), Rappenseehütte (2092 m).
11. „ „ Einödsbach, Oberstdorf.

Diese hochalpine Wanderung verlief aufs schönste und wird allen Teilnehmern in steter Erinnerung bleiben. Um die Ausführung machten sich besonders verdient die Herren Dr. Kühn und Kleiber.

V. Alpine-Tätigkeit.

(Auszug aus dem Tourenbuch.)

Von den Mitgliedern der Sektion wurden im ersten Jahrfünft des Bestehens der Sektion folgende Gipfelbesteigungen ausgeführt:

1. **Allgäu:** Grünten; Geishorn; Daumen; Nebelhorn; Hochvogel; Oefnerspitze; Mädelegabel; Hochfrotspitze; Hohes Licht; Söllereck; Krottenspitze; Schlappolt; Fellhorn; Rauhorn; Widderstein; Höfats; Kölleschrofen; Muttlerkopf; Biberkopf; Grosser Wilde; Kleiner Wilde; Schneck.
2. **Hornbachkette:** Urbeleskarspitze; Krottenkopf; Kreuzkarspitze.
3. **Rhätikon:** Drei Schwestern; Scesaplana; Zimba; Sulzfluh; Drusenfluh; Drei Türme;
4. **Fervall:** Scheibler; Galzig; Peischelkopf; Wirth; Ruedelspitze; Kaltenberg; Rucklespitze; Madaunspitze.
5. **Lechthaler Alpen:** Parseierspitze; Rote Wand; Schindler; Valluga; Gatschkopf; Muttekopf; Gumpelkopf.
6. **Wetterstein:** Zugspitze.
7. **Stubei:** Wilder Pfaff; Wilder Freiger; Feuersteine.
8. **Ortlergruppe:** Ortler; Suldenspitze; Vertainspitze; Eisseespitze; Hintere Schöntaufspitze; Tschengelser Hochwand.
9. **Venedigergruppe:** Grossvenediger; Gamsspitzel; Imbachhorn; Schmittenhöhe.

10. **Watzmanngruppe:** Watzmann; Hohe Göll; Schönfeldspitze; Breithorn.
11. **Kaisergebirg:** Totenkirchl; Predigtstuhl; Elmauer Haltspitze; Naumspitze; Pyramidenspitze; Goingerhalt.
12. **Dolomiten:** Rosengartenspitze; Grasleitenturm; Winklerturm; Stabelerturm; Fünffingerspitze; Sorapiss; Höchste Cadinspitze; Sass Rigais; Plattkofel; Piz Pryena.
13. **Karwendel:** Karwendelspitze; Speckkarspitze; Grosse Bettelwurfspitze; Mittlere Oedkarspitze.
15. **Oetztal:** Weisseespitze; Wildspitze; Hoher Wilde; Kleiner und Grosser Rauhekopf; Vernagtwand; Fluchtkogel.
16. **Silvretta:** Gross-Litzner; Klein-Buin; Gross-Buin; Verstanklahorn; Krone.
17. **Appenzeller Alpen:** Säntis.
18. **Zillertaler:** Hochfeiler; Hochferner; Grosses Mösele; Schönbichelhorn; Zsigmondyspitze; Rotkopf; Ochsen; Richterspitze; Schwarzenstein; Schrammacher; Fusstein.
19. **Berner Alpen:** Schynige Platte; Faulhorn.
20. **Bregenzer Wald:** Hoch Aelpele; Mohnenfluh; Untere Grätlisgratspitze; Untere Wildgrubenspitze; Flexenspitze; Braunadlerspitze; Madlochspitze; Ifen.
21. **Rofangruppe:** Hochhiss; Oestliche Rofanspitze; Haidachstellwand.
22. **Tauern:** Grosser Geiger; Maurerkeeskopf; Symonyspitze.
23. **Montblancgruppe:** Col du Geant; Aiguille du Geant; Montblanc du Tacul; Montblanc.
24. **Böhmerwald:** Ossa; Arber; Rachel; Dreisessel.
25. **Rhön:** Kreuzberg; Wasserkuppe; Milseburg; Dammersfeld; Auersberg.

Von mehreren Sektionsmitgliedern ward auch der Skilauf gepflegt und Touren im Mittel- und Hochgebirg unternommen.

VI. Bibliothek.

Die Generalversammlung 1907 beschloss auf Vorschlag des Ausschusses die Gründung einer Sektionsbibliothek. Es wurde daraufhin im Vereinsjahre 1908 ein Zeiss-Kombinationsschrank erworben und der schon vorhandene, allerdings noch geringe Bestand an Büchern darin untergebracht:

1. 1 Führer: Waltenberger: Allgäu, Vorarlberg und Westtirol.
2. 5 Bände der „Zeitschrift“, Jahrg. 1904, 1905, 1906, 1907, 1908.
3. 3 Alpenvereinskalender (1905, 1906 und 1907.)
4. Eine Anzahl Jahresberichte, Musikalien usw.

Die „Mitteilungen des D. u. Oe. A. V.“ wurden vom Jahre 1908 ab gesammelt und aufbewahrt. Auch sind uns während der Drucklegung dieses Berichtes eine Anzahl Bände der „Mitteilungen“ als Geschenke eines Ausschussmitgliedes zugegangen. Auf die Zeitschrift „Natur und Kunst“ (früher „Deutsche Alpenzeitung“), welche uns seither ein Vereinsmitglied ebenfalls geschenkweise überliess, sind wir seit 1. Oktober 1908 abonniert. Die Anlegung eines Katalogs ist im Gange. Für das neue Vereinsjahr ist hauptsächlich die Anschaffung von Führern und Karten vorgesehen, welche den Mitgliedern der Sektion bei Aufstellung ihrer Reisepläne dienlich sein sollen.

Die Bibliothek steht noch in ihren Kinderschuhen. Sie bedarf zu ihrem Ausbau des Interesses aller Vereinsmitglieder. Wünschen wird nach Möglichkeit stets Rechnung getragen. Zuwendungen alpiner Literatur sind höchst willkommen. Allen Spendern herzlichen Dank!

VII. Vereins-Feste.

1904.

Eine grössere Vereinsfestlichkeit ward nicht gehalten.

1905.

„Kirchweih in Hinterguglfing“ war die Devise des Winterfestes, das am 25. Februar im Scheller'schen Saale gefeiert wurde und der Sektion allgemeine Anerkennung eintrug.

1906.

Am 20. Februar vereinigte eine fidele „Bauernhochzeit in Kraglfing“, verbunden mit einem amüsanten „Haberfeldtreiben“, die Mitglieder der Sektion und viele Gäste zu einem fröhlichen Winterfeste im Scheller'schen Saale.

1907.

Am 2. Februar feierte die allzeit fröhliche Sektion die „Fahnenweihe der feuchten Unken in Vierlinghausen“ unter reger Anteilnahme der Mitglieder und vieler Gäste.

1908.

Von einer grösseren Festlichkeit ward in diesem Jahre abgesehen. Eine „Unterhaltung mit Tanz“ im Brauhauskeller hatte jedoch nicht die Zugkraft wie die Winterfeste der früheren Jahre. Eine am 22. Februar im Brauhauskeller abgehaltene alpine Kinderbelustigung fand dagegen viel Beifall und erfreute sich eines sehr regen Besuches.

VIII. Finanzen und Vermögen.

1904.

Geschäftsführung:

Einnahmen M.	786.30	Ausgaben M.	674.09
		Kassabestand M.	112.21
	<u>M. 786.30</u>		<u>M. 786.30</u>

Vermögen:

Kassabestand	M.	112.21
Inventar	M.	—
		<u>Total M. 112.21</u>

1905.

Geschäftsführung:

Einnahmen M.	1063.41	Ausgaben M.	737.67
		Kassabestand M.	325.74
	<u>M. 1063.41</u>		<u>M. 1063.41</u>

Winterfest:

Einnahmen M.	1220.79	Ausgaben M.	1090.14
		Kassabestand M.	130.65
	<u>M. 1220.79</u>		<u>M. 1220.79</u>

Stammtischkasse:

Einnahmen	<u>M. 29.88</u>	Kassabestand	M. 29.88
-----------	-----------------	--------------	----------

Vermögen:

Kassabestand aus Geschäftsführung	M. 325.74
Kassabestand aus Winterfest	M. 130.65
Kassabestand aus Stammtisch	M. 29.88
Barbestände	M. 486.27
Inventar	M. 131.15
Total	<u>M. 617.42</u>

1906.

Geschäftsführung:

Einnahmen	M. 1609.62	Ausgaben	M. 1324.96
		Kassabestand	M. 284.66
	<u>M. 1609.62</u>		<u>M. 1609.62</u>

Winterfest:

Einnahmen	M. 1530.52	Ausgaben	M. 1293.69
		Kassabestand	M. 236.83
	<u>M. 1530.52</u>		<u>M. 1530.52</u>

Stammtischkasse:

Einnahmen	M. 43.68	Ausgaben	M. 40.60
		Kassabestand	M. 3.08
	<u>M. 43.68</u>		<u>M. 43.68</u>

Weg- und Hüttenbaufond:

Einnahmen	<u>M. 229.03</u>	Verzinslich angelegt	M. 229.03
-----------	------------------	----------------------	-----------

Vermögen:

Kassabestand aus Geschäftsführung	M. 284.66
Kassabestand aus Winterfest	M. 236.83
Kassabestand aus Stammtisch	M. 3.08
Barbestände	M. 524.57
Weg- und Hüttenbaufond	M. 229.03
Inventar	M. 306.27
Total	<u>M. 1059.87</u>

1907.

Geschäftsführung:

Einnahmen	M. 1671.86	Ausgaben	M. 1338.11
		Kassabestand	M. 333.75
	<u>M. 1671.86</u>		<u>M. 1671.86</u>

Winterfest:

Einnahmen	M. 1455.49	Ausgaben	M. 1231.20
		Kassabestand	M. 224.29
	<u>M. 1455.49</u>		<u>M. 1455.49</u>

Stammtischkasse:

Einnahmen	<u>M. 3.08</u>	Kassabestand	M. 3.08
-----------	----------------	--------------	---------

Weg- und Hüttenbaufond:

Einnahmen	<u>M. 453.49</u>	Verzinslich angelegt	M. 453.49
-----------	------------------	----------------------	-----------

Vermögen:

Kassabestand aus Geschäftsführung	M. 333.75
Kassabestand aus Winterfest	M. 224.29
Kassabestand aus Stammtisch	M. 3.08
Barbestände	M. 561.12
Weg- und Hüttenbaufond	M. 453.49
Inventar	M. 467.28
Total	<u>M. 1481.89</u>

1908.

Geschäftsführung:

Einnahmen	M. 1752.75	Ausgaben	M. 1514.61
		Kassabestand	M. 238.14
	<u>M. 1752.75</u>		<u>M. 1752.75</u>

Winterfest:

Einnahmen	M. 216.26	Ausgaben	M. 120.15
		Kassabestand	M. 96.11
	<u>M. 216.26</u>		<u>M. 216.26</u>

Stammtischkasse:

Einnahmen	<u>M. 3.08</u>	Kassabestand	M. 3.08
-----------	----------------	--------------	---------

Weg- und Hüttenbaufond:

Einnahmen	<u>M. 875.95</u>	Verzinslich angelegt	M. 875.95
-----------	------------------	----------------------	-----------

Garantiefond für Festlichkeiten:

Einnahmen	<u>M. 233.25</u>	Verzinslich angelegt	M. 233.25
-----------	------------------	----------------------	-----------

Vermögen:

Kassabestand aus Geschäftsführung	M. 238.14
Kassabestand aus Winterfest	M. 96.11
Kassabestand aus Stammtisch	M. 3.08
Barbestände	M. 337.33
Weg- und Hüttenbaufond	M. 875.95
Garantiefond für Festlichkeiten	M. 233.25
Inventar	M. 556.08
Total	<u>M. 2002.61</u>

Der Weg- und Hüttenbaufond wurde in der Generalversammlung des Jahres 1905 mit einer erstmaligen Ueberweisung aus den Rechnungs-Ueberschüssen der Jahre 1904 und 1905 begründet und seither regelmässig durch entsprechende Zuweisungen vermehrt. Auch grössere und kleinere Geschenke einzelner Mitglieder haben zu dessen Anwachsen beigetragen, namentlich aber verdient erwähnt zu werden, dass unser Mitglied Herr Diplom-Ingenieur Herm. Völcker anlässlich seiner Uebersiedlung nach Mannheim in hochherziger Weise eine Zuweisung von hundert Mark machte, wofür dem sport- und bergbegeisterten Geber auch an dieser Stelle herzlichst gedankt sei.

In der Generalversammlung vom 11. Dezember 1908 wurde dem Fond aus den Rechnungs-Ueberschüssen wiederum ein Betrag von **M. 224.05** zugewiesen, womit derselbe für das Jahrfünft des Bestehens unserer Sektion auf den stattlichen Betrag von **M. 1100.**— angewachsen ist.

Der Garantiefond für Festlichkeiten verdankt seine Entstehung den Ueberschüssen der alljährlichen Winterfeste. Er soll dazu dienen, Ausfälle zu decken, welche bei dergleichen Veranstaltungen in Zukunft entstehen können. In der Generalversammlung vom 11. Dezember 1908 konnte demselben neuerlich ein Ueberschuss von **M. 96.11** zugewiesen werden, so dass auch dieser Fond mit **M. 329.36** einen stattlichen Bestand aufweist.

Auch das Inventar verdankt seine Bestände in der Hauptsache dekorativen Anschaffungen der Winterfeste, welche dauernden Wert besitzen und bei allen künftigen derartigen Veranstaltungen zweckentsprechend Verwendung finden können.

Mitglieder-Verzeichnis.

Nach dem Stande vom 31. Dezember 1808.

(Die Gründer der Sektion sind mit einem Sternchen bezeichnet; bei den übrigen Mitgliedern bedeutet die Zahl das Beitrittsjahr. Wo nicht anders angegeben, ist Frankenthal der Wohnort des Mitgliedes).

- Herr Hermann Alexander, kgl. Landgerichtsrat (1908).
- .. Karl Barbier, Taubstummlehrer (1906).
- .. Karl Baudoin, kgl. Kanzleirat (1905).
- .. Wilhelm Bender, kgl. Kommerzienrat (1908).
- .. August Bente, Apotheker*.
- .. Julius Bettinger, Kaufmann (1907).
- .. Wilhelm Bettinger, cand. med. (1906).
- .. Johann Bickerich, kgl. Amtsrichter (1904).
- .. Christoph Bill, Ingenieur (1908).
- .. Max Blum, Rechtskonsulent (1907).
- .. Paul Brüggemann, Chemiker (1906).
- .. Peter Bücklein, städt. Einnehmer (1905).
- .. Viktor Buff, kgl. Staatsanwalt (1906).
- .. Wilhelm Christmann, Fabrikant (1906).
- .. Fritz Croner, Bankvorstand (1905).
- .. Hugo David, Rechtsanwalt*.
- .. Dr. Adolf Dehler, Oberarzt (1905).
- .. August Deininger, Taubstummlehrer*.
- Frau Klara Durlacher (1905).
- Herr Dr. Wilhelm Eccard, kgl. Direktor (1905).
- .. Dr. Ludwig Ehrenspeck, rechtsk. Bürgermeister (1905).
- .. Ludwig Ehrhardt, kgl. Landgerichtspräsident in Weiden (1906).
- .. Eisemann, Rechtsanwalt in Nürnberg (1907).
- .. Julius Erbelding, kgl. Landgerichtsrat (1904).
- .. Friedrich Escales, kgl. Landgerichtsrat in Nürnberg (1904).
- .. Ludwig Eswein, kgl. Notar und Justizrat (1905).
- .. Ludwig Fell, kgl. Landgerichtsrat (1905).
- .. Otto Feuerstein, Taubstummlehrer (1907).
- .. Karl Förster, Fabrikdirektor (1904).
- .. Anton Foohs, kgl. Landgerichtsdirektor*.
- .. Dr. Ludwig Franz, prakt. Arzt (1906).
- .. Dr. Hanns Friedrich, kgl. Lokalschulinspektor (1905).
- .. Johannes Fuhrmann, Fabrikant (1906).
- .. Eugen Gaczkowski, kaiserl. Reichsbankvorstand (1907).
- Fräulein Margarete Gedde, Volksschullehrerin (1908).
- Frau Paul Glaser, Witwe (1905).
- Herr Ernst René Grosser, Buchdruckereibesitzer*.
- .. Dr. Karl Guth, prakt. Arzt in Kirchheim a. d. B. (1905).
- .. Bernhard Henle, Reallehrer in Marktbreit (1905).
- .. Richard Herbst, Chemiker (1906).
- .. Eugen Hertel, Tierarzt in Klein-Bockenheim (1907).
- .. August Heinz Hofer, Fabrikdirektor in Barcelona (1905).
- .. Oskar Heuck, kgl. Landgerichtsrat in München*.
- Frau Kaufmann Horn (1904).

- Herr Alfred Janzer, Zahnarzt (1904).
„ Karl Karcher, kgl. Kommerzienrat (1904).
„ Alfred Kasper, Drogist in Bad Dürkheim (1907).
„ Gustav Keim, Zivilingenieur (1905).
„ Eugen Kessler, kgl. Landgerichtsrat (1906).
„ Wilhelm Kirsch, Prokurist (1904).
„ Karl Kleiber, Reallehrer (1906).
„ Johann Kling, Vorstand der Taubstummenanstalt*.
„ Wilhelm Klumpp, Fabrikdirektor (1904).
„ Christian Knoll, Weinhändler (1905).
„ C. W. Koch, Rechtskonsulent (1905).
„ Karl Koch, Rechtsanwalt (1904).
„ Emil Krüger, Fabrik-Direktor (1908).
Fräulein Elsa Kühn (1907).
Herr Dr. Moritz Kühn, kgl. Landgerichtsarzt*.
„ Dr. Langenwalter, Chemiker in Mannheim-Waldhof (1904).
„ Hermann Lehmann, Prokurist (1907).
„ Ludwig Leschhorn, kgl. Rentamtmann in Landau-Pfalz (1904).
„ August Lickroth, Fabrikant (1908).
„ Adolf Lieb, kgl. Bezirksamtsassessor (1905).
Frau Staatsanwalt Lipps (1905).
Herr Emil Loeb, Bankier*.
„ Ernst Ludwig, Chemiker (1904).
„ Matthäus Mader, Ingenieur in Frankfurt a. M. (1904).
„ Friedrich Mägerl, kgl. Staatsanwalt (1905).
Fräulein Martha Mäurer, Kindergärtnerin (1908).
Herr C. A. Mahla, Fabrik-Direktor (1908).
„ Viktor Mann, Rechtsanwalt in Ludwigshafen-Rhein (1904).
„ Dr. Georg Mappes, Rechtsanwalt (1904).
„ Karl Martin, Regierungsbaumeister (1908).
„ Dr. Moritz Mayer, Rechtsanwalt*.
„ Otto Metzner, Brauereibesitzer (1904).
„ Jakob Michel, kgl. Staatsanwalt (1904).
„ Samuel Mohr, Fabrikant (1905).
„ August Nagel, Fabrikant (1905).
„ Dr. Nathan, Reallehrer (1907).
„ H. Ochsenreither, kgl. Rentamts-Sekretär in Neustadt a. H. (1905).
„ Georg Ohmer, Pfarrer a. D. in München (1904).
„ Georg Adam Perron, Buchdruckereibesitzer*.
„ Georg Perron, Kaufmann (1904).
„ Heinrich Perron, Bankier*.
„ Ludwig Platz, kgl. Landgerichtsrat (1904).
„ Siegfried Pollak, Fabrik-Direktor (1904).
„ Dr. Radina, kgl. Gymnasial-Lehrer in Nürnberg (1907).
„ Dr. Ernst Rahlson, Augenarzt (1905).
„ Dr. Albert Rast, Apotheker (1905).
„ Julius Riel, Kaufmann (1908).
„ Johannes Ries, kgl. Bezirksamtsassessor in Pirmasens (1904).
„ Heinrich Röhrig, Rechtsanwalt*.
„ Karl Scheib, Rechtsanwalt (1906).
„ Adolf Schneider, Techniker (1908).
„ Karl Schönmetzer, kgl. Obergemeister (1905).
„ K. Schöttl, Reallehrer (1908).
Frau Hermann Schröder, Bezirkstierärztin (1906).
Herr Heinrich Schuck jun. (1906).
„ Christoph Schüle, Reallehrer (1906).

- Herr Otto Schumacher, Fabrik-Direktor in Bochum (1904).
„ Friedr. Schumacher, Generalagent in Frankfurt a. M. (1904).
„ Karl Schweickert, Rechtsanwalt und Justizrat (1904).
„ Friedrich Simmer, Bankvorstand*.
Fräulein Elise Sommer, Taubstummen-Lehrerin (1904).
Herr Dr. Otto Steigelmann, kgl. Landgerichtsrat (1908).
„ Karl Strohm, kgl. Landgerichtsrat (1908).
„ Heinrich Sturm, Architekt an der Baugewerkschule (1907).
„ Franz Suckfüll, Reallehrer (1906).
„ Wilhelm Tensfeld, Ingenieur (1908).
„ Friedrich v. Traitteur, Ingenieur (1905).
„ Valentin Trautmann, Direktor des Reallehrinstituts*.
„ Hermann Trier, Dipl.-Ingenieur in Geislingen-Steig (1905).
„ Fritz Tropf, Rentner (1905).
„ Julius Tropf, Fabrikant (1906).
„ Hermann Völcker, Fabrikdirektor in Mannheim (1904).
„ Julius Unkelbach, Techniker (1908).
„ J. Vogelsgesang, Volksschullehrer in Edigheim (1904).
„ Wilhelm Walther, kgl. Amtsgerichtssekretär in Grünstadt (1907).
„ Peter Weber, Volksschullehrer (1905).
„ Georg Weicht, kgl. Staatsanwalt (1905).
„ Hans Weigert, kgl. Ministerialrat in Ludwigshafen-Rhein (1906).
„ Dr. Ludwig Weigl, kgl. Gymnasial-Lehrer (1908).
„ Josef Weiland, kgl. Landgerichtsrat in Würzburg (1906).
„ Eugen Wickel, Zahnarzt*.
„ Ernst Wiest, cand. med. (1907).
„ Ernst Wiest, kgl. Notar und Justizrat*.
„ Jakob Zaun, Volksschullehrer (1907).
„ Andreas Zeitler, kgl. Postamtsdirektor (1906).
„ Eugen Zeitler, Dipl.-Ingenieur in Köln am Rhein (1906).
„ Dr. Ludwig Zorn, prakt. Arzt*.

Schlusswort.

Der vorliegende Bericht über die ersten fünf Jahre der Alpenvereinssektion Frankenthal hat gezeigt, dass die Sektion dem alpinen Ideale treu ergeben ist und dass ihre Mitglieder keine Mühe scheuen, um die herrliche Sache des wahren Alpinismus zu fördern. Möge diese alpine Begeisterung auch im zweiten Jahrfünft nicht erkalten! Möge die Liebe zu den Bergen auch in den folgenden Jahren unsere Mitglieder erfassen, denn

„— willst du an der Welt dich freu'n,
am besten wird's von oben sein;
frisch auf, den Fuss gehoben!
und klimme in den Nagelschuh'n
nach oben!“

